



# Sammlung Theaterzettel

## Lohengrin

**Wagner, Richard**

**1878-04-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Mannheim.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.

Montag,  
den 22. April 1878.



7. Vorst. außer Abonnement.  
B - Abtheilung.

(Bei aufgehobenem Abonnement:)

# LOHENGRIIN.

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Heinrich der Vogler, deutscher König	.	.	.	.	Herr Adlinger.
Lohengrin	.	.	.	.	Herr Hesselbach.
Elfa von Brabant	.	.	.	.	Fräul. Ottiker.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	.	.	.	.	Fräul. Ullmicher.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	.	.	.	.	Herr Hanf.
Ortrud, seine Gemahlin	.	.	.	.	Frau Seibert.
Der Heerrufer des Königs	.	.	.	.	Herr Knapp.
Erster	.	.	.	.	Herr Slowak.
Zweiter	.	.	.	.	Herr Grahl.
Dritter	.	.	.	.	Herr Starke.
Vierter	brabantischer Edler	.	.	.	Herr Ditt.
Fünfter	.	.	.	.	Herr Hum.
Sechster	.	.	.	.	Herr Peters.
Erster	.	.	.	.	Frau Slowak.
Zweiter	Page	.	.	.	Fräul. König.
Dritter	.	.	.	.	Fräul. Frohnapsel.
Vierter	.	.	.	.	Fräul. Krapp.

Sächsische und brabantische Grafen und Edle. Edelfrauen. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte.  
Antwerpen: erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 50 Pf. zu haben.

Anfang halb 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Kassenöffnung halb 5 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 2. 40 Pf. per Platz.	Logen des zweiten Rang's	Mark 2. — Pf. per Platz.
Logen des ersten Rang's	Mark 2. 80 Pf. per Platz.	Logen des dritten Rang's	Mark 1. 40 Pf. per Platz.

### Eintritts-Preise.

Sperreloge in der Reserveloge des ersten Rang's	Mark 4. 50 Pf.	Reserveloge des zweiten Rang's	Mark 1. 70 Pf.
Sperreloge in der Reserveloge des zweiten Rang's	Mark 3. —	Reserveloge des dritten Rang's	Mark 1. 20
Sperreloge im Parquet	Mark 2. 40	Gallerie	Mark —. 90
Parterre	Mark 1. 70	Gallerie	Mark —. 50

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgezähltem Gelde versehen zu wollen.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperreloge für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag den 20. April Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperreloge Borgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperreloge-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperreloge im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Rang's sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Rhein- und Neckar-Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 M. v. der Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug	Abends 11 Uhr 18 M. v. Ludwigshafen n. Speyer, Neustadt, Weisenburg, Straßburg.
" 9 " 45 " " Ludwigshafen n. Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau,	Abends 10 Uhr 15 M. v. Mannheim n. Heidelberg.
" 10 " 15 " " Kaiserstuhl und Dürkheim,	" 11 " 10 " " Heidelberg, Bruchsal, Carlruhe u.
" " " " Frankenthal und Worms.	" 10 " 55 " " Ludwigsburg und Weinheim.